

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

VfR Wiesbaden V : TV 1861 Bad Schwalbach II
Donnerstag, 19.10.2023, 20:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim VfR Wiesbaden V

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 36:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom VfR Wiesbaden V ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 gegen den TV 1861 Bad Schwalbach II. 195 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Leonard Röhrdanz den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 11:9, 11:4, 11:8 gegen Reimann / Hessel fanden Chabok / Abedian von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Ausschließlich einen Satz Erfolg verbuchten indes Schön / Röhrdanz bei ihrer Pleite gegen Seidel / Debus. Genügend spielerische Mittel hatten Bischofs / Gerling wiederum letztlich parat, um sich gegen Seegräber / Velte durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Behnud Chabok zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Joachim Debus, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Die richtige Herangehensweise hatte Björn Schön beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Uwe Seidel ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Adrian Abedian wehrte eine 1:0 Satzführung von Michael Hessel ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Einen Zähler für die Gäste musste Timon Bischofs bei der 1:3-Niederlage gegen Marcus Reimann in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Eine schmerzhaft Niederlage gab es derweil für Marius Gerling beim 11:7, 7:11, 11:3, 7:11, 8:11 gegen Steffen Velte. Lange dagegenhalten konnte am Nachbartisch Leonard Röhrdanz beim 2:3 gegen Dylan Seegräber. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Röhrdanz dennoch im 5. Satz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Behnud Chabok verpasste es mit einem 5:11, 6:11, 11:9, 9:11 gegen Uwe Seidel, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Björn Schön wehrte eine 1:0 Satzführung von Joachim Debus ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Mit diesem Sieg verbesserte Schön seine Bilanz auf 5:5 in dieser Saison. Fünf Sätze lang beharkten sich Adrian Abedian und Marcus Reimann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Timon Bischofs nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Hessel nun bei 4 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Beim 3:1-Sieg von Marius Gerling gegen Dylan Seegräber ging nur Satz 1 verloren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gerling nun bei 7:2, während Seegräber bislang einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Leonard Röhrdanz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg des VfR Wiesbaden V geht es nun im nächsten Spiel am 31.10.2023 gegen die TG 1899 Oberjosbach II, während der TV 1861 Bad Schwalbach II am 17.11.2023 gegen den TuS 1904 Panrod antritt.

Statistik:

VfR Wiesbaden V

Doppel: Chabok / Abedian 1:0, Schön / Röhrdanz 0:1, Bischofs / Gerling 1:0

Einzel: B. Chabok 1:1, B. Schön 2:0, A. Abedian 1:1, T. Bischofs 1:1, M. Gerling 1:1, L. Röhrdanz 1:1

TV 1861 Bad Schwalbach II

Doppel: Seidel / Debus 1:0, Reimann / Hessel 0:1, Seegräber / Velte 0:1

Einzel: U. Seidel 1:1, J. Debus 0:2, M. Reimann 2:0, M. Hessel 0:2, D. Seegräber 1:1, S. Velte 1:1